



**über**

Stadtwerke Marburg GmbH  
 Abt. 26 - Abwasser -  
 Am Krekel 55  
 35039 Marburg

## Antrag auf Entwässerungsgenehmigung

**Für die Entwässerung der nachstehend bezeichneten Liegenschaft in die öffentlichen Abwasseranlagen wird hiermit die Entwässerungsgenehmigung beantragt.**

### 1. Baugrundstück / Liegenschaft

Stadtteil *	
Straße, Hausnummer *	
Gemarkung, Flur, Flurstück *	Grundstücksgröße in m <sup>2</sup> *

### 2. Antragsteller / Grundstückseigentümer / Erbbauberechtigter

Name, Vorname *	Telefon *
Straße, Hausnummer *	Mobiltelefon
Postleitzahl, Ort *	E-Mail *

\* Pflichtfelder; Bitte unbedingt ausfüllen. Ohne diese Angaben kann der Antrag nicht bearbeitet werden!

### 3. Art des Bauvorhabens

Bitte kurze Beschreibung (z.B. 1-Fam. Wohnhaus, Anbau, Carport, Garage, Gewerbegebäude etc.):

---

### 4. Geplante Anschlusskanäle an den öffentlichen Hauptkanal

<input type="checkbox"/> Schmutzwasser DN:	<input type="checkbox"/> Regenwasser DN:	<input type="checkbox"/> Mischwasser DN:	<input type="checkbox"/> keine
--	--	--	--------------------------------

### 5. Art des einzuleitenden Abwassers

<input type="checkbox"/> häusliches Abwasser	anfallende Menge .....	l/s
<input type="checkbox"/> Niederschlagswasser	Größe der an die Kanalisation angeschlossenen bebauten/überbauten und/oder befestigten Flächen .....	m <sup>2</sup>
	anfallende Menge .....	l/s

<p><b>Angaben zur Bewirtschaftung von Niederschlagswasser:</b> Hinweis: Gemäß § 7a (1) der Abwassersatzung der Universitätsstadt Marburg hat jede*r Eigentümer*in oder sonstige dinglich Berechtigte eines Grundstücks eine Bewirtschaftungsanlage nach Maßgabe dieser Abwassersatzung zu errichten, sofern ein Gebäude, eine Gebäudeerweiterung, eine Nebenanlage oder sonstige Fläche mit einer Grundfläche <math>\geq 50 \text{ m}^2</math> hergestellt wird.</p>	<p><b>Art der Bewirtschaftungsanlage</b> (Mehrfachangaben sind möglich)</p> <p><input type="checkbox"/> Zisterne</p> <p><input type="checkbox"/> mit Überlauf in eine öffentliche Abwasseranlage</p> <p><input type="checkbox"/> mit Überlauf in eine Versickerungsanlage</p> <p><input type="checkbox"/> mit Überlauf in ein Gewässer</p> <p><input type="checkbox"/> Brauchwassernutzung (für WC- bzw. Waschmaschinennutzung)</p> <p><input type="checkbox"/> Gründach</p> <p><input type="checkbox"/> Versickerungsanlage (z.B. Rigole)</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstige (bitte nachfolgend aufführen)</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Keine (nur mit hinreichender Begründung; ggf. auf separatem Beiblatt)</p> <p>.....</p>
<p><input type="checkbox"/> <b>Überflutungsnachweis (nur bei Grundstücken &gt; 800 m<sup>2</sup> abflusswirksame Fläche)</b></p>	<p><input type="checkbox"/> Der Nachweis ist beigefügt. Der berechnete Einstau ist als schadhlose Überflutung anzusehen.</p> <p><input type="checkbox"/> Der Nachweis ist beigefügt. Der berechnete Einstau ist als nicht schadhlose Überflutung anzusehen. Maßnahmen zur Minderung von Schäden durch Überflutung sind planerisch aufgezeigt.</p>
<p><input type="checkbox"/> <b>Gewerbe- / Industrieabwässer</b></p>	<p>Unterlagen gem. § 4 (5) der Abwassersatzung der Universitätsstadt Marburg sind immer beizufügen!</p> <p>Abwasserbehandlung vorgesehen <input type="checkbox"/> Ja Bitte Pläne und Erläuterungen beifügen</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>
<p><input type="checkbox"/> <b>Drainagewasser</b> (Hinweis: Die Einleitung ist nur in den Regenwasserkanal zulässig!)</p> <p><input type="checkbox"/> Anschluss an öffentlichen Regenwasserkanal</p> <p><input type="checkbox"/> Versickerung</p> <p><input type="checkbox"/> Einleitung in Gewässer</p> <p><input type="checkbox"/> Sonstige (bitte kurze Erläuterung)</p> <p>.....</p>	
<p><input type="checkbox"/> <b>Kondensat aus Brennwertanlagen (Angaben nur bei Verwendung von nicht schwefelarmen Heizöl oder wenn Nennwärmeleistung &gt; 200 KW)</b></p>	<p>anfallende Menge: ..... l/Tag (Angaben zu Neutralisation sind dem Antrag beizufügen)</p>
<p><input type="checkbox"/> <b>Abwässer außergewöhnlicher Art</b> (z.B. von Benzin-, Fett-, Heizölabscheider, Heizölsperren, usw.)</p> <p>Art: ..... anfallende Menge: ..... l/Tag</p>	

**6. Unterschriften**

<p>Ort, Datum</p>	<p>Unterschrift Antragsteller / Grundstückseigentümer / Erbbauberechtigter</p>
<p>Ort, Datum</p>	<p>Stempel und Unterschrift des Entwurfsverfassers (falls abweichend von Antragsteller)</p>